



Grußwort für die Mitgliederversammlung des Bundes ehrenamtlicher Richterinnen und Richter Landesverband Brandenburg und Berlin am 14. Mai 2022

Sehr geehrter Herr Professor Uhlmann, sehr geehrte Damen und Herren,

als ehrenamtliche Richter:innen nehmen Sie eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe wahr, durch die Sie aktiv am Erhalt unserer rechtsstaatlichen Gesellschaft mitwirken. Hierfür spreche ich Ihnen meinen herzlichen Dank aus. Als Schöff:innen im Strafverfahren oder ehrenamtliche Richter:innen im sozial-, arbeits-, finanz- und verwaltungsgerichtlichen Verfahren sowie als ehrenamtliche Handelsrichter:innen wirken Sie neben den Berufsrichter:innen an Entscheidungen mit, die häufig rechtlich komplex und nicht selten emotional herausfordernd sind, da Sie mit Ihren Entscheidungen stets in die Lebenswirklichkeit von Menschen eingreifen. Umso wichtiger ist es, dass Laienrichter:innen das Rechtsbewusstsein und das praktische Alltagswissen der Bevölkerung in die Verhandlung und das Urteil einbringen, denn dadurch wird die gesellschaftliche Akzeptanz und die Transparenz gerichtlicher Entscheidungen erhöht.

Daher freut es mich besonders, wenn Bürger:innen so viel Erfüllung in der Ausübung dieses spannenden Ehrenamtes finden, dass Sie es über mehrere Amtsperioden hinweg, mitunter sogar jahrzehntelang ausüben. Ich denke dabei beispielweise an einen ehrenamtlichen Richter, der bereits seit 38 Jahren in der Sozialgerichtsbarkeit tätig ist, wofür ihm meine besondere Hochachtung gilt.

Auch die Gerichte hatten in den letzten zwei Jahren mit den durch die Corona-Pandemie bedingten Widrigkeiten zu kämpfen, die sicher auch Sie als Laienrichter:innen zu spüren bekommen haben, sei es bei langen Verhandlungen in kalten, weil notwendigerweise gut belüfteten Sälen, sei es durch kurzfristige Absagen geplanter Verhandlungen, weil sich ein Verfahrensbeteiligter in Quarantäne begeben musste. Dass die Rechtsprechung in Zeiten des Lockdowns funktioniert hat, ist auch Ihrem Einsatz zu verdanken. Ich freue mich daher, dass Ihre Mitgliederversammlung und damit auch der dankenswerterweise durch den Bund der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beförderte Austausch zwischen engagierten Laienrichter:innen in Ihrem Landesverband nun wieder rege in Präsenz stattfinden kann.

In meinem Haus wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport, dem Amtsgericht Tiergarten und dem Landgericht Berlin die im Jahr 2023 anstehende Schöffenwahl vorbereitet, für die wieder zahlreiche Bürger:innen gesucht werden, die an der Übernahme des Schöffenamtes interessiert sind. Bitte werben Sie im Familien-, Bekannten- und Kollegenkreis für die Übernahme dieses wichtigen Ehrenamtes und helfen Sie uns, auch für die Zukunft engagierte und zuverlässige Bürger:innen für die Mitwirkung an gerichtlichen Entscheidungen zu gewinnen.

Ich wünsche allen Teilnehmer:innen einen angenehmen und ertragreichen Versammlungsverlauf.

(Senatorin Prof. Dr. Lena Kreck)